



Beipackzettel online – ein Service Ihrer Versandapotheke mycare.
Pharmazeutische Fachkräfte unserer Apotheke beraten Sie gern
zu Fragen rund um das Arzneimittel – per E-Mail: service@mycare.de
oder per Telefon: 0800-8770120 gebührenfrei. Alle Informationen:
www.mycare.de

[Zum Produkt »](#)



Cardiacum-Heel T Tabletten

Indikationsgruppe:

Homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Nervöse pektanginöse Beschwerden.

Gegenanzeigen:

Cardiacum-Heel T darf nicht eingenommen werden, wenn Sie allergisch gegen Arnika, andere Korbblütler oder einen der weiteren Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:

Bei Schmerzen in der Herzgegend, die in Arme, den Oberbauch oder in die Halsgegend ausstrahlen können, bei Atemnot oder wenn die Beschwerden mit Angstzuständen, Übelkeit, Erbrechen oder Schweißausbrüchen verbunden sind, ist eine unverzügliche ärztliche Abklärung zwingend erforderlich. Fragen Sie vor der Anwendung von allen Arzneimitteln in der Schwangerschaft und Stillzeit Ihren Arzt um Rat. Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden. Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen sind bisher nicht bekannt geworden. Bei Einhaltung der empfohlenen Dosierung ist kein Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen zu erwarten.

Wechselwirkungen:

Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Warnhinweise:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6mal täglich, je 1 Tablette im Mund zergehen lassen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem Arzt erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-3 x täglich 1 Tablette im Mund zergehen lassen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahmen zu reduzieren.

Dauer der Behandlung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Hinweise für die Anwendung:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen:

Wie alle Arzneimittel kann dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen. Hinweis: Bei der Anwendung von homöopathischen Arzneimitteln können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Verfallsdatum und Aufbewahrung:

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren! Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerbedingungen erforderlich. Nach Anbruch 12 Monate haltbar.

Zusammensetzung:

1 Tablette enthält: Wirkstoffe: Spigelia anthelmia Trit. D4 60 mg, Gelsemium sempervirens Trit. D4 30 mg, Nitroglycerinum Trit. D5 30 mg, Sulfur Trit. D12 30 mg, Selenicereus grandiflorus Trit. D4 30 mg, Arnica montana Trit. D4 30 mg, Kalium carbonicum Trit. D4 30 mg. Die Wirkstoffe 1 bis 6 werden über die letzten 2 Stufen gemeinsam potenziert. Sonstige Bestandteile: Magnesiumstearat (Ph.Eur.), Lactose-Monohydrat.

Packungsgrößen:

50 und 250 Tabletten.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH
Dr.-Reckeweg-Str. 2-4, 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 501-00, Telefax: 07221 501-210
E-Mail: info@heel.de

Stand der Information:

Februar 2021



Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie haben in Ihrer Apotheke das Arzneimittel *Cardiacum-Heel T* Tabletten gekauft. *Cardiacum-Heel T* ist ein homöopathisch hergestelltes Arzneimittel.

Cardiacum-Heel T wird bei nervös bedingten pektanginösen Beschwerden eingesetzt.

Wie entstehen nervös bedingte Herzbeschwerden?

Nervös bedingte pektanginöse Herzbeschwerden gehören zu den sogenannten funktionellen Störungen des Herzens. Ursache ist eine Fehlsteuerung des vegetativen Nervensystems, das Herz-Kreislauf-Funktionen wie Herzschlag und Blutdruck reguliert. Wenn nach ärztlicher Abklärung keine organisch bedingte Herzerkrankung besteht, handelt es sich um eine Überreaktion des vegetativen Nervensystems auf äußere Reize wie z.B. beruflichen oder privaten Stress, Prüfungsangst oder innere Konflikte. Auch Wetterreize können nervöse Herzreaktionen auslösen, was allgemein als „Wetterfühligkeit“ wahrgenommen wird. Bei pektanginösen Beschwerden stehen Druck- und Engegefühle in der Herzgegend im Vordergrund, die in der Folge auch Beklemmung und Angst auslösen können. Auch Blutandrang zum Kopf, verbunden mit Druckgefühlen, kann die Symptomatik ergänzen.

Um organisch bedingte Herzerkrankungen auszuschließen, sollten Sie bei Beschwerden, die länger anhalten oder die Sie in Ihrer Leistungsfähigkeit deutlich beeinträchtigen, in jedem Fall einen Arzt zurate ziehen.

Wie wirken die Bestandteile von *Cardiacum-Heel T*?

Cardiacum-Heel T ist ein homöopathisches Komplexmittel. Das heißt, verschiedene natürliche Inhaltsstoffe werden so kombiniert, dass sie sich gegenseitig in ihrer Wirkung ergänzen.

Die harmonisierende Wirkstoffkombination in *Cardiacum-Heel T* reguliert die Herz-Kreislauf-Funktionen und den Blutdruck. Sie wirkt Missempfindungen am Herzen, wie Druck- und Engegefühlen, entgegen, die durch eine vegetative Fehlsteuerung bedingt sind.

Spigelia anthelmia lindert gemäß dem homöopathischen Arzneimittelbild Druck- und Schmerzempfindungen am Herzen. Besteht Bluthochdruck mit Blutandrang zum Kopf, so sind *Nitroglycerinum* und *Selenicereus grandiflorus* (1) angezeigt, die in homöopathischer Dosierung besonders auch bei pektanginösen Beschwerden eingesetzt werden. Engegefühle und Beklemmung am Herzen sind hier die vorherrschenden Symptome. Infolge von Herzenge können sich Angstzustände entwickeln, die sich im Arzneimittelbild von

Gelsemium sempervirens (2) finden, das allgemein bei nervösen Störungen helfen kann. Bei Erkrankungen des arteriellen und venösen Systems kann *Arnica montana* (3) in homöopathischer Dosierung eingesetzt werden. Insbesondere nach Überanstrengungen des Herzens, z.B. nach körperlicher Verausgabung, kann *Arnica* kräftigend wirken. Schwächezustände finden sich auch in den homöopathischen Arzneimittelbildern von *Sulfur* und *Kalium carbonicum*, die die Regeneration und Kräftigung des Herz-Kreislauf-Systems allgemein unterstützen. Haben sich kreislaufbedingt Wasseransammlungen im Gewebe gebildet, kann *Kalium carbonicum* in homöopathischer Dosierung helfen, die Wasserausscheidung anzuregen und Gewebeschwellungen zu lindern.

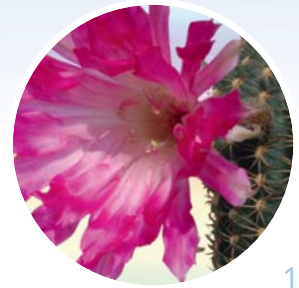
Wie können Sie Ihre Gesundheit bei nervösen Herzbeschwerden unterstützen?

Um das vegetative Nervensystem zu stärken und die Anpassungsfähigkeit des Herz-Kreislauf-Systems an äußere Reize zu verbessern, sind kreislaufanregende und gefäßstärkende Maßnahmen sinnvoll. Tägliche Bürstenmassagen zum Herzen hin, möglichst kombiniert mit wechselwarmen Wasseranwendungen sind ein gutes Gefäßtraining. Bitte beachten Sie, dass Wasseranwendungen, z.B. nach Kneipp auf das individuelle Blutdruckgeschehen abgestimmt sein müssen. Fragen Sie Ihren Arzt, welche Anwendung Ihnen am besten hilft.

Das Herz ist sehr anfällig gegenüber Stressreizen. Achten Sie auf ausreichende Ruhephasen, um die Regeneration des vegetativen Nervensystems zu ermöglichen.

Eine generell ausgewogene Ernährung, ausreichende Flüssigkeitszufuhr, verbunden mit viel Bewegung, möglichst an der frischen Luft, sind die beste Unterstützung für ein gut funktionierendes Herz-Kreislauf-System.

Heel wünscht Ihnen gute Besserung!



1



2



3